

BHP bei der BZG 8 am 14.09.2019 in Walluf bei Wiesbaden

Am Samstag, den 14.09.2019 trafen sich bei herrlichem Spätsommerwetter 11 Teilnehmer, um sich den Herausforderungen der noch verhältnismäßig „neuen“ Begleithundeprüfung zu stellen. Nicht nur das Wetter war wunderbar, auch die Gegebenheiten am Prüfungsort in Walluf waren geradezu perfekt: ein riesiger, teils schattiger Parkplatz direkt am Platz, Auslaufmöglichkeiten in unmittelbarer Nähe und die Stadt in fußläufiger Erreichbarkeit.

Gemeldet war eine bunte Mischung aus 5 Goldens, 2 Labbis und 4 Flats. Der Tag begann pünktlich um halb 9 mit einer sehr netten Begrüßung durch die Sonderleiterinnen Marianne und Ulrike sowie den Richter Achim Beringer. Achim verstand es durch seine ruhige und lustige Art, uns allen schon mal einen großen Teil unserer Nervosität zu nehmen. Die von der Sonderleitung ausgeteilten kleinen Tüten mit „Nervennahrung“ für Zwei- und Vierbeiner trugen sicher auch dazu bei. Achim erläuterte uns zu Beginn den geplanten Tagesablauf und konnte schon das eine oder andere Fragezeichen in den Augen der Teilnehmer beseitigen. Die Prüfung begann sodann ohne Hunde mit der Beantwortung der Fragen für den Sachkundenachweis. Wer sich hier zuvor ein- oder zweimal mit den einschlägigen Testfragen der dazugehörigen Online-Portale beschäftigt hatte, kam gut klar, so dass am Ende des ersten Teils alle Teilnehmer den schriftlichen Sachkundenachweis in Empfang nehmen konnten.

Sodann ging der Teil der Prüfung los, vor dem wir sicher alle am meisten Respekt hatten. Insbesondere die Tatsache, dass – im Gegensatz zur „alten“ BHP – eine bestimmte Laufroute auswendig gelernt werden musste, machte mir im Vorfeld sicher mehr zu schaffen als meinem Hund. Hinzu kam noch, dass sich - zur Belustigung aller Beteiligten (insbesondere des Richters) – direkt nachdem wir endlich (als Letzte) aufgerufen waren, die Schuhsohle meiner Wanderschuhe (die mich und meinen Vorgängerhund zuverlässig 16 Jahre begleitet hatten) ablösten und einen schnellen Schuhwechsel erforderlich machten. Gott sei Dank hat man ja als Frau immer Ersatzschuhe zur Hand.

Zur Beruhigung aller, die eine BHP geplant haben: es ist kein Hexenwerk und mit Hilfe von Achim, der einem zuvor noch mal ganz ruhig den Parcours erläuterte, haben wir alle Wendungen/Grundstellungen/Tempiwechsel schnell hinter uns gebracht. Auch die Herausforderung der zeitgleichen Ablage des anderen Hundes, der im Schatten auf dem Platz warten und zusehen musste, wie der andere Hund den Parcours absolviert, meisterten fast alle Hunde sehr gut. Obwohl ich persönlich sagen muss, dass mir die 15 Minuten wie 1 Stunde vorkamen.

Gegen Mittag waren wir zeitplangemäß mit dem ersten Teil fertig, den von 11 Hunden 10 bestehen konnten. Erleichtert und in Hochstimmung genossen wir und die Hunde in lustiger Runde eine Mittagspause im Schatten, bevor wir uns in Richtung Stadt aufmachten.

Der Teil gestaltete sich dann noch mal sehr unterhaltsam: nicht nur für uns, auch für viele Passanten, die von unserer großen Hundegruppe ganz begeistert waren. Nachdem wir Testpersonen nach Hundemenüs und Wellness-Anwendungen gefragt, unsere Hunde zwecks Suche nach historischen Gebäuden alleine gelassen und in der Bank Geld abgehoben hatten, ging es ordentlich bei Fuß zurück zum Hundepplatz. Hier ließen wir den Tag beim Überreichen der Urkunden ausklingen. Neben der Urkunde erhielt jeder der 10 Teilnehmer auch noch eine VDH-Plakette, die den „Geprüften Begleithund“ zusätzlich dokumentiert und nun stolz am Halsband/Schlüsselbund getragen werden kann.

Es war die erste Prüfung, die mein knapp zweijähriger Hund ich absolviert haben und ich muss sagen, dass es als Einstieg in die Welt der nicht-jagdlichen Prüfungen für uns beide genau richtig war. Die aufbauenden Worte von Achim zum Abschluss gingen uns allen runter wie Öl und der ein oder andere wird sicher schon überlegen, welche Prüfung er wohl als nächstes meldet.

Ein ganz lieber und herzlicher Dank geht nicht nur an Achim Beringer, sondern natürlich auch an die Sonderleiterinnen Marianne Hug und Ulrike Beiße-Schmoch, die den Tag so perfekt organisiert und nicht nur konstant zur Aufheiterung beigetragen, sondern auch noch Verpflegung in Form von leckeren Frikadellen und Kuchen zur Verfügung gestellt haben 😊.

Claudia Göbel mit Beautyfield's In Good Company, gew. 13.08.2017.